**FC Gränichen**

 ****ZehnderMatte****

**Betriebs- und**

**Benützungsreglement**

**für die Sportanlage**

**ZehnderMatte**

**Inhaltsverzeichnis**

[1. Zweck der Anlage 3](#_Toc241740810)

[2. Allgemeine Bestimmungen 3](#_Toc241740811)

[3. Organisation 3](#_Toc241740812)

[a. Betriebskommission 3](#_Toc241740813)

[b. Betriebsleitung 4](#_Toc241740814)

[4. Betriebszeiten 4](#_Toc241740815)

[5. Betrieb und Unterhalt 4](#_Toc241740816)

[6. Spezielle Bestimmungen zur Anlage 6](#_Toc241740817)

[7. Fremdnutzung der Anlage 7](#_Toc241740818)

[8. Schlussbestimmungen 8](#_Toc241740819)

[9. Inkrafttreten und Änderungen 8](#_Toc241740820)

1. Zweck der Anlage

**Die Sportanlage ZehnderMatte ist Eigentum des Fussballclubs Gränichen. In erster Priorität steht sie dem FC Gränichen für Spiel- und Trainingsbetrieb und für clubinterne Anlässe zur Verfügung. In zweiter Priorität kann die Anlage an Dritte vermietet werden. Der Entscheid für Fremdvermietung wird durch die Betriebskommission gefällt. Bei Bedarf kann die Anlage der Gemeinde Gränichen auch für öffentliche Anlässe zur Verfügung gestellt werden. Die nachstehenden Bestimmungen regelt die Benutzung der Sportanlage ZehnderMatte in Gränichen.**

1. **Allgemeine Bestimmungen**

**Die Sportanlage besteht aus:**

**1 Grossfeld mit verfülltem Kunstrasen**

**1 Grossfeld mit Naturrasen**

**1 Kleinfeld mit verfülltem Kunstrasen**

**1 Flutlicht- und Lautsprecheranlage**

**1 Elektronische Matchuhr**

**1 Betriebsgebäude mit Vereinsraum, Garderoben, Küche, Sanitäre Einrichtungen, Sekretariat, Material- und Technikräumen**

**Der Umgebung mit Parkplätzen und Einzäunung**

1. **Organisation**
2. **Betriebskommission**

**Aufgaben und Kompetenzen der Betriebskommission:**

**Die Betriebskommission ist für den reibungslosen Betrieb, für Ordnung und für die Instandstellung von Schäden zuständig. Anschaffungen und Reparaturen bis Fr. 1‘000.00 können durch Entscheid der Betriebskommission in Eigenkompetenz abgewickelt werden. Darüber liegende Kosten müssen durch den Vorstand genehmigt werden.**

**Jedes einzelne Mitglied der Betriebskommission hat die Kompetenz, Personen zurecht- oder von der Anlage wegzuweisen, wenn sich diese nicht an die Bestimmungen gemäss Betriebs- und Benützungsreglement halten.**

**Die Betriebskommission ist für die Vermietung des Clubhauses und des Clubrestaurants zuständig. Sie schliesst Mietverträge ab und stellt sicher, dass spätestens bei der Abnahme die Mietkosten beglichen werden. Vertrag und Einnahmen werden an den Kassier weitergeleitet. Ebenfalls stellt die Betriebskommission die Übergabe und Abnahme der Räumlichkeiten sicher.**

**Die Betriebskommission setzt sich wie folgt zusammen:**

**Chef Infrastruktur (Vorstandsmitglied)**

**Anlagewart**

**Leitung Clubrestaurant**

**Vereinspräsident (Vorstandsmitglied)**

**1 Person Unterhalt**

1. **Betriebsleitung**

**Aufgaben und Kompetenzen der Betriebsleitung:**

**Die Betriebsleitung ist für den Betrieb der Sportanlage und des Betriebsgebäudes zuständig. Der Betriebsleitung sind sämtliche für den Unterhalt und den Betrieb der Anlage sowie des Clubrestaurants beschäftigten Personen unterstellt. Die Betriebsleitung stellt die Verbindung zur Betriebskommission sicher.**

**Jedes einzelne Mitglied der Betriebsleitung hat für Anschaffungen und Reparaturen eine Kompetenzsumme bis Fr. 200.00.**

**Die Betriebsleitung setzt sich wie folgt zusammen:**

**Chef Infrastruktur (Vorstandsmitglied)**

**Anlagewart**

**Leitung Clubrestaurant**

1. **Betriebszeiten**
2. **Spiel- und Trainingsbetrieb
Der Spiel- und Trainingsbetrieb wird beschränkt an Werk- und Samstagen von 09.00 bis 22.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 09.00 bis 18.00 Uhr. Ausgenommen sind Cupspiele der 1. Mannschaft des FC Gränichen an 4 Werk- oder Samstagen pro Jahr bis höchstens 22.30 Uhr (inkl. Verlängerung).**
3. **Clubrestaurant
Die Betriebszeiten des Clubrestaurants werden durch die Betriebskommission festgelegt.**
4. **Betrieb und Unterhalt**
5. **Sorgfaltspflicht und Rücksichtnahme
Die Benützer der Sportanlage sind verpflichtet, zu Bauten, Anlagen und Gerätschaften Sorge zu tragen, diese sachgerecht und rücksichtsvoll zu benützen. Verunreinigung und Beschädigungen sind zu vermeiden. Abfälle müssen in den dafür vorgesehenen Gefässen deponiert und störende Einwirkungen auf die Nachbarschaft (Beleuchtung, Lautsprecheranlagen, Lärm, Verkehr usw.) auf das absolut erforderliche Minimum beschränkt werden.**
6. **Pflicht zu Sparsamkeit
Die Benützer der Anlage sind verpflichtet, mit Energie und Wasser sparsam umzugehen und die Beleuchtung auf das Nötigste zu beschränken.**
7. **Bauliche Veränderungen
Auf der Sportanlage dürfen durch die Benützer keine baulichen Veränderungen vorgenommen werden.**
8. **Beschädigungen und Defekte
Beschädigungen (auch nicht selbst verursachte) und Defekte sind umgehend dem Anlagewart bzw. der Leitung des Clubrestaurants zu melden. Kleine Schäden sind nach Möglichkeit selber zu beheben. Vorsätzliche oder grobfahrlässige Schäden werden dem Verursacher durch die Betriebskommission in Rechnung gestellt. Benützer, Veranstalter und Verursacher haften solidarisch im vollen Umfang für den Schaden.**
9. **Rauchverbot
Das Rauchen ist in allen Räumlichkeiten des Betriebsgebäudes verboten.**
10. **Betretungsverbot
Das Betriebsgebäude darf nicht mit Fußballschuhen betreten werden. Schuhe sind an der vorgesehenen Waschanlage zu reinigen.**
11. **Kunstrasen
Der Kunstrasenplatz ist grundsätzlich das ganze Jahr bespielbar und steht im Rahmen des Belegungsplanes zur Verfügung. Über die Bespielbarkeit entscheidet der Anlagewart endgültig. Der Kunstrasenplatz darf nur mit sauberen Turn- und Nockenschuhen betreten und bespielt werden. Bei Missachtung dieser Bestimmungen wird der Verursacher gebüßt und muss für den verursachten Schaden aufkommen.**
12. **Rasenspielfeld
Das Rasenspielfeld darf nur bei guten Bodenverhältnissen benützt werden. Im Zweifelsfall entscheidet der Anlagewart. Größere Beschädigungen der Rasenfläche sind unmittelbar nach Trainings- oder Spielende dem Anlagewart zu melden und durch die Benützer zu beheben.**
13. **Markierungen
Farbmarkierungen auf den Fußballfeldern sind verboten. Zusätzliche Markierungen sind nur in Absprache mit dem Chef Infrastruktur oder dem Anlagewart gestattet.**
14. **Trainingsgeräte und -material
Die Trainingsgeräte und das Trainingsmaterial sind nach Beendigung des Trainings- oder Spielbetriebes in sauberem Zustand an den vorgesehenen Plätzen, Räumlichkeiten und Behältnissen zu lagern bzw. zu versorgen. Bei der Benützung der Trainingsgeräte und des Trainingsmaterials ist die notwendige Sorgfalt anzuwenden, damit der Boden und die Geräte nicht beschädigt werden.
Die Trainer sind für die Sauber- und Vollständigkeit der Trainingsgeräte und des Trainingsmaterials verantwortlich. Beschädigungen und Verluste sind dem Chef Infrastruktur unverzüglich zu melden.**
15. **Grobreinigung der Räumlichkeiten
Für die Grobreinigung der Räumlichkeiten sind die Trainer zuständig. Sie sind nach dem Training oder Spiel besenrein zurückzulassen. Der Trainer ist auch zuständig für die von den gegnerischen Mannschaften benutzten Räumlichkeiten.**
16. **Schuhwaschanlage
Die Schuhwaschanlage ist nach Training und Spielen besenrein zurückzulassen. Verantwortlich dafür sind die Trainer.**
17. **Deponieren der Mannschaftsdress
Die Mannschaftsdress sind nach Spielende in den dafür vorgesehenen Behältnissen zu deponieren. Verantwortlich dafür sind die Trainer.**
18. **Reinigung der Mannschaftsdress
Die Mannschaftsdress werden im Betriebsgebäude durch eine von der Betriebskommission bestimmte Person gewaschen und in den dafür vorgesehenen Behältnissen versorgt.**
19. **Grundreinigung des Betriebsgebäudes
Die Grundreinigung des Betriebsgebäudes wird durch den Anlagewart sichergestellt.**
20. **Reinigung und Unterhalt der Anlage
Für die Reinigung und den Unterhalt der Anlage inkl. Umgebung ist der Anlagewart zuständig.**
21. **Spezielle Bestimmungen zur Anlage**

###### Unterhalt der Fußball-/Spielfelder**Der Unterhalt der Spielfelder wird durch separaten Unterhaltsvertrag geregelt.**

###### Flutlichtanlage**Die Flutlichtanlage steht zur sparsamen Benützung zur Verfügung. Die Trainer sind dafür verantwortlich, dass sie unmittelbar nach dem Trainings- oder Spielbetrieb ausgeschaltet wird, sofern nicht innert 30 Minuten eine weitere Benützung erfolgt, dies unter Berücksichtigung der Betriebszeiten. Die Flutlichtanlage ist spätestens 20 Minuten nach Trainings- oder Spielschluss auszuschalten.**

###### Lautsprecheranlage**Die Lautsprecheranlage darf unter Berücksichtigung der Betriebszeiten nur für Durchsagen im Zusammenhang mit dem Spielbetrieb, nicht aber für Musikbeschallung verwendet werden.**

###### Bewässerungsanlage**Die Bewässerungsanlage darf nur durch Berechtigte in Betrieb gesetzt werden. Über die Bewässerungszeiten ist durch den Anlagewart ein Protokoll zu führen.**

###### Zufahrt, Parkordnung**Die Zu- und Wegfahrt für den motorisierten Verkehr hat über die Kantonsstrasse/Schürbergstrasse zu erfolgen. Sämtliche Fahrzeuge sind an den dafür vorgesehenen Plätzen zu parkieren. Innerhalb der eingezäunten Anlage besteht Fahrverbot. Ausserhalb der vorgesehenen Park- und Abstellplätze ist das Abstellen von Fahrzeugen generell verboten. Für Veranstaltungen, Zulieferungen oder Unterhaltsarbeiten sind durch die Fahrzeuge die Fahrwege innerhalb der Anlage zu benützenBei grösseren Veranstaltungen und Anlässen hat der Veranstalter in Absprache und mit der Bewilligung der Betriebskommission eine Verkehrsregelung zu organisieren.**

1. **Fremdnutzung der Anlage**

###### Vermietung Betriebsgebäude**Das Betriebsgebäude kann an Dritte vermietet werden. Die Details werden in einem separaten schriftlichen Mietvertrag geregelt. Zuständig für die Vermietung ist die Betriebskommission.**

###### Vermietung Spielfelder**Die Spielfelder können an Dritte vermietet werden. Die Details werden in einem separaten schriftlichen Mietvertrag geregelt. Zuständig für die Vermietung ist die Betriebskommission.**

###### Grossveranstaltungen durch Dritte**Bei Gesuchen über Grossveranstaltungen oder Anlässe entscheidet der Vorstand über Vergabe oder Vermietung der Anlage oder Teile davon. Gesuche für Grossanlässe sind möglichst frühzeitig dem Vorstand einzureichen.**

1. **Schlussbestimmungen**
2. **Haftung, Abschluss von Versicherungen
Der FC Gränichen lehnt jegliche Haftpflichtansprüche infolge Verlusts, Beschädigung von Gegenständen oder Unfällen von Personen ab. Die Mieter der Sportanlage haben eine ausreichende Unfall- und Haftpflichtversicherung vorzuweisen.**
3. **Leinenpflicht für Hunde
Hunde sind innerhalb der Anlage an der Leine zu führen und haben keinen Zutritt ins Betriebsgebäude.**
4. **Feuer und Feuerwerkskörper
Das Entzünden von offenen Feuern und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern ist auf der gesamten Anlage verboten.**
5. **Entzug der Benutzungsbewilligung
Den Mietern oder den Benützern der Anlage, welche sich nicht an die Bestimmungen dieses Benützungs- und Betriebsreglements halten, wird durch die Betriebskommission mit sofortiger Wirkung das Recht zur Benützung der Anlage ganz oder teilweise entzogen. Ein Entschädigungsanspruch kann in derartigen Fällen nicht geltend gemacht werden. Die Einleitung straf- und schadenersatzrechtlicher Schritte bleibt vorbehalten.**
6. **Inkrafttreten und Änderungen**
7. **Inkrafttreten**

**Dieses Reglement tritt mit der Genehmigung durch den Vorstand in Kraft.**

1. **Änderungen**

**Anpassungen und Ergänzungen dieses Betriebs- und Benützungsreglementes obliegen dem Vorstand des FC Gränichen.**

1. **Publikation**

**Das gültige Betriebs- und Benützungsreglement ist auf der Homepage des FC Gränichen (**[www.fcgraenichen.ch](http://www.fcgraenichen.ch)**) für jedermann einsehbar.**

1. **Genehmigung**

**Vom Vorstand des FC Gränichen genehmigt anlässlich der Sitzung vom 8.9.2009.**

**Der Präsident Die Kassierin Der Chef Infrastruktur**

**Samuel Keppler Jeannette Bächtold Giuseppe Giorgio**